Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 188

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1945

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 188 Bern, Dienstag 14. August 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, mardi 14 août 1945 **No 188**

Redaktion und Administration: Effingerstrassa 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21860
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21860
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annual à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 6 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bodenkreditbank in Basel, Basel.
Demande tendante à ce que force obligatoire générale soit conférée au contrat collectif de travail pour l'industrie suisse du bois (rectification).
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 111875—111894.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuregelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und Belgien/Luxemburg. Nouveau règlement du trafic des paiements entre la Suisse et la Belgique/Luxembourg.
Britische Besitzungen: Neue Berechnung der Zollgebühren in der Kolonie Tanganyika. Possessions britanniques: Calcul des droits de douane dans la colonie du Tanganyika.
Telegrammverkehr mit Italien. Relations télégraphiques avec l'Italie. Relazioni telegrafiche con l'Italia.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst der Eigentümerschuldbrief vom 1. September 1934, Biel-Grundbuchbelege Serie I, Nr. 9661, von Fr. 6000, zugunsten der Blanche Mathez, geborene Gehret, Lindenweg 103, Biel, haftend auf der Liegenschaft Biel-Grundbuch Nr. 6766.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf der Frist wird der Schuldbrief kraftlos erklärt. (W 303²)

Biel, den 9. August 1945. **Der Gerichtspräsident I i. V.:** G. Albrecht.

Es wird vermisst der Eigentümerschuldbrief vom 11. Juni 1932, Delsberg Grundbuchbelege Serie II, Nr. 1701, von Fr. 5000, zugunsten des Martin Isliker, Kloosweg 52, Biel, haftend auf der Liegenschaft Delsberg-Grundbuchblatt Nr. 1081.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf der Frist wird der Schuldbrief kraftlos erklärt. (W 304²)

Biel, den 9. August 1945. **Der Gerichtspräsident I i. V.:** G. Albrecht.

Es wird vermisst der Eigentümerschuldbrief vom 12. August 1935, Schwarzenburg, Belege Serie I, Nr. 3146, von Fr. 5000, haftend auf der Liegenschaft Wahlern Grundbuch Nr. 307, zugunsten des Eigentümers Gottfried Bähler, Kaufmann, Schwarzenburg.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen; nach unbenütztem Ablauf der Frist wird der Titel kraftlos erklärt werden. (W 307³)

Schwarzenburg, den 13. August 1945.

Der Gerichtspräsident I. V.: Schumacher.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Urteil des Bezirksrichters Schaffhausen vom 13. August 1945 ist kraftlos erklärt worden:

Die Realkautionsurkunde (Inhabertitel) vom 2. November 1904 für Fr. 21 500, lastend auf Grundbuch Schaffhausen Nr. 803 und lautend auf Frau Katharina Eberle-Didra, Schaffhausen, als Schuldnerin. (W 308)

Schaffhausen, den 13. August 1945.

Gerichtskanzlei 1. Instanz Schaffhausen,
der Gerichtsschreiber: Dr. R. Matter.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

16. Juli 1945.

Baugenossenschaft Kleeweid Zürich-Leimbach, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Mai 1945 eine Genossenschaft zu dem Zweck, gesunde und preiswürdige Wohnungen zu beschaffen durch Ankauf von Land, den Bau von soliden und zweckmässigen Ein- und Mehrfamilienhäusern und Verkauf oder Vermietung der Häuser bzw. Wohnungen an die Genossenschafter zu möglichst niedrigen Preisen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular oder eingeschriebenen Brief. Die Verwaltung besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit je einem weiteren Mitglied der Verwaltung. Die Verwaltung besteht aus: Dr. jur. Paul Gysin, von Zürich, Präsident; Meinrad Ott, von Zürich, Vizepräsident; Jürg Hefti, von Zürich und Leuggelbach, Quästor; Dr. jur. Max Köng, von Wetzikon, Aktuar; Otto Frei, von Zürich; Willi Schuhmacher, von Zürich, und Dr. jur. Oskar Weinmann, von Zürich, Beisitzer; alle in Zürich. Domizil: Bahnhofstrasse 81, in Zürich 1, bei Dr. Max Köng.

8. August 1945.

Comester Société Anonyme pour l'expansion économique internationale (Comester Ltd. Company for international economical extension), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 26. Juli 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Gesellschaft bezweckt die Hereinbringung von schweizerischen eingefrorenen Guthaben aus dem Ausland, die Erleichterung von Exporttransaktionen der schweizerischen Industrie und den Import von Nahrungsmitteln und Rohstoffen auf Rechnung Dritter. Sie kann Geschäfte anderer Art, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen, abschliessen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Othmar Lehner, von Untereggen (St. Gallen), in Zürich, Präsident; Joseph Finkelstein, von Kallern (Aargau), in Zürich, Delegierter, und Albert Meile, von Mosnang (St. Gallen), in Zürich. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Freigutstrasse 15, in Zürich 2, eigenes Lokal.

8. August 1945.

Import- & Grosshandels A.G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 27. Juli 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist Import und Grosshandel von Waren aller Art, ferner im Zusammenhang damit Export sowie Betrieb von Handels- und Industrieunternehmen oder die Beteiligung an solchen im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 120 000 und ist eingeteilt in 120 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 7 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Karl Schweri, von Koblenz, in Bern, Präsident und Delegierter; Alwin Schmid, von und in Zürich, Vizepräsident; Dr. Kurt Stampfli, von Aeschi (Solothurn), in Solothurn, Protokollführer, und Edgar Baur, von Bern, in Zürich, Beisitzer. Der Präsident und Delegierte Karl Schweri und der Vizepräsident Alwin Schmid führen Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder Dr. Kurt Stampfli und Edgar Baur führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Quellenstrasse 31, in Zürich 5.

8. August 1945. Import und Export von Waren aller Art usw.

Riccardo Meyer A.-G. Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 20. Juni 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche den Import und Export von Waren aller Art sowie die Beteiligung an Geschäften der vorgenannten Art in irgend einer Form zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Sofern der Gesellschaft die Aktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen an diese, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Riccardo Meyer, von Thalwil, in St. Moritz, Präsident; Giulio Richard, von Nyon, in Lausanne, und Ramsdell Cummings, Angehöriger der Vereinigten Staaten von Nordamerika, in Bern. Der Präsident Riccardo Meyer führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen die Firmaunterschrift nicht. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist bestellt Max Schelling, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Dreikönigstrasse 35, in Zürich 2, eigenes Lokal.

8. August 1945.

Stiftung für Personal-Fürsorge der Firma Suter-Leemann Sohn Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 152 vom 4. Juli 1942, Seite 1538). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 25. Juni 1945 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde der Aenderung am 6. Juli 1945 zugestimmt. Die Stiftung bezweckt nun die

Fürsorge für die von der Firma « Suter-Leemann Sohn Aktiengesellschaft », in Zürich, bezeichneten ständigen Angestellten und Arbeiter gegen die wirtschaftlichen Folgen von Tod, Invalidität, Krankheit, Alter und unverschuldeter Notlage.

8. August 1945.

Pensions- und Unterstützungsfonds der Firma Richard Guyer & Cie., Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1943, Seite 50). Mit Beschluss vom 21. Juni 1945 hat der Stiftungsrat die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde dieser Aenderung am 27. Juli 1945 die Genehmigung erteilt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge für das Personal der Firma « Richard Guyer & Cie. », in Zürich, für den Fall des Alters, Todes sowie auch von Krankheit und Invalidität und in Fällen der Notlage, verursacht durch Arbeitslosigkeit.

8. August 1945.

Altersbeitrags- und Sterbekasse des Verbandes Schweizer Metzgermeister, in Zürich 7, Stiftung (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1945, Seite 1218). Mit Beschluss vom 27. Mai 1945 hat die Hauptversammlung des Verbandes Schweizer Metzgermeister die Abänderung der Stiftungsurkunde beschlossen. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde dieser Abänderung am 20. Juli 1945 die Genehmigung erteilt. Die eingetragenen Tatsachen bleiben unberührt.

8. August 1945. Messinstrumente usw.

DUAP A.-G., in Zollikon (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1944, Seite 2301), Herstellung von Messinstrumenten usw. Einzelprokura wurde erteilt an Friedrich Thalheim, von Riehen, in Herzogenbuchsee.

8. August 1945.

Société transalpine d'échanges commerciaux S.A. (Società transalpina per scambi commerciali S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 17. Juli 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist Export und Import, Handel und Vertretungen in Waren verschiedener Art sowie Finanzierungen. Die Gesellschaft kann sich auch an kommerziellen und industriellen Unternehmungen irgendwelcher Art beteiligen und sich mit der Verwertung von Patenten beschäftigen. Sie kann alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte machen, wenn sie geeignet sind, den Geschäftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann in der Schweiz und im Ausland Zweigniederlassungen oder Agenturen errichten und sich an schweizerischen und ausländischen Unternehmungen, welche direkt oder indirekt einen ähnlichen Zweck verfolgen, beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan und überdies an die der Gesellschaft bekannten Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern gehören an: Dr. Albert Hoerni, von Unterstammheim, in Zürich, Präsident; Vasco dos Santos, von Dättwil (Aargau), in Zürich, Sekretär; Vittorio de Nora, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Richard Schobert, von Oberburg (Bern), in Bern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Stadthausquai 3, in Zürich 1, eigenes Bureau.

8. August 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Gutenswil, in Volketswil (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1943, Seite 410). Adolf Schneider ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Christian Gräff, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und Rudolf Meisterhans, von Humlikon, in Volketswil, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident des Vorstandes. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

8. August 1945.

Buch-Vermittlungs-Dienst, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1945, Seite 1366). Neues Geschäftslokal: Limmatquai 3, in Zürich 1.

8. August 1945. Waren jeder Art.

«Burimpex» A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1945, Seite 1309), Handel, Import und Export in Waren jeder Art. Einzelprokura ist erteilt worden an Enrico Banfi, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand (Italien).

8. August 1945. Maschinen und Artikel der graphischen Branche.

Hermann Schneider, in Dietikon. Inhaber dieser Firma ist Hermann Schneider, von Zürich, in Zürich 10. Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Artikeln der graphischen Branche. Schöneggstrasse 32 a.

9. August 1945.

Anton Luigi Bettini & Sohn Teigwarenfabrik Aktiengesellschaft (Pastificio Antonio Luigi Bettini e figlio Società Anonima), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1940, Seite 473). Emil Albert Wespi Reichert ist als Verwaltungsratsmitglied zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Emil Preisig, von Gais (Appenzell ARh.), in Zürich.

9. August 1945. Waren aller Art.

S. Daniel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Salvator Daniel, von Eysins (Waadt), in Zürich 6. Import und Export von Waren aller Art. Stampfenbachplatz 3.

9. August 1945. Waren aller Art.

J. Herz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Juda Herz, von Geroldswil (Zürich), in Zürich 4. Import und Export von Waren aller Art. Badenerstrasse 134.

9. August 1945. Lebensmittel, Textilwaren.

Theodor Egle, in Embrach (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1943, Seite 1270), Handel mit Lebensmitteln und Textilwaren. Die Firma wird wegen Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

9. August 1945. Elektro- und medizinische Apparate usw.

Paracelsus A. G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 253 vom 27. Oktober 1944, Seite 2381), Fabrikation von und Handel mit Elektro- und medizinischen Apparaten usw. Die Generalversammlung vom 6. August 1945 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist durch Ausgabe von 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 300 000 erhöht worden; es ist eingeteilt in 300 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern. Dr. Ernst Bodmer-Locher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Werner Reich, Präsident des Verwaltungsrates, ist jetzt auch Delegierter des Verwaltungsrates. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Ulrich Rohrer, von Buchs (St. Gallen), in Cologny (Genf); Dr. med. Max Leder, von Muri (Aargau), in Zürich; Dr. med. Sali Guggenheim, von und in Zürich, und Rudolf Greiner, von Glarus, in Langenthal. Diese sind nicht zeichnungsberechtigt. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Universitätsstrasse 69, in Zürich 6, eigenes Bureau.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

10. August 1945.

Rohr, Wagen- & Carrosseriebau, in Madiswil (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1930, Seite 2351). Einzelprokura ist erteilt an Joh. Friedrich Rohr, Sohn, von Stauffen (Aargau), in Madiswil.

10. August 1945.

Wohlfahrtsstiftung zu Gunsten des Personals der Porzellanfabrik Langenthal A.G., in Langenthal (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1940, Seite 2358). Der Stiftungsrat hat durch Beschluss vom 25. Mai 1945 die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Regierungsrat des Kantons Bern als hierfür zuständige Aufsichtsbehörde hat durch Beschluss vom 13. Juli 1945 diese Abänderung genehmigt. Sie unterliegt der Publikationspflicht nicht.

10. August 1945.

Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Porzellanfabrik Langenthal A.G., in Langenthal (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1939, Seite 714). Der Stiftungsrat hat durch Beschluss vom 25. Mai 1945 die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Regierungsrat des Kantons Bern als zuständige Aufsichtsbehörde hat durch Beschluss vom 13. Juli 1945 diese Abänderung genehmigt. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden dadurch wie folgt betroffen: Die Stiftung bezweckt die Unterstützung von ehemaligem oder noch im Amte stehendem Personal (Angestellte, Arbeiter, Arbeiterinnen) der Stifterin. Sie gewährt Unterstützungen an die Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit des Arbeiters oder Angestellten selbst oder seiner nächsten Verwandten (Ehegatte und Verwandte in gerader Linie, Kinder jedoch nur, wenn sie minderjährig oder erwerbsunfähig sind), sowie an den überlebenden Ehegatten und die Kinder bei Tod des Arbeitnehmers. Die Stiftung kann auch an die durch die « Porzellanfabrik Langenthal A.G. » errichtete Wohlfahrtsstiftung Beiträge leisten.

Bureau Nidau

9. August 1945. Spezereien, Mercerie.

Berta Seller, in Nidau, Spezerei- und Merceriewarenhandlung (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1930, Seite 455). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäfts im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Porrentruy

10 août 1945. Terminage de boîtes.

Pierre Villars, à Courgenay. Le chef de la maison est Pierre Villars, fils de Jules, de Cornol, à Courgenay. Terminage de boîtes.

Bureau Thun

7. August 1945. Vertretungen.

A. Hirsig, SEHA-Vertrieb, in Amsoldingen. Inhaber der Firma ist Adolf Hirsig, von und in Amsoldingen. Vertretungen aller Art und Warenvertrieb.

10. August 1945. Bauunternehmung, kunstgewerblicher Möbelbau.

Gottfried Lüthi-Reber, in Thun (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1939, Seite 1045), Gebäckkästchen. Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Bauunternehmung und kunstgewerblicher Möbelbau.

Bureau Trachselwald

10. August 1945. Drahtwaren.

Rudolf Ruch, in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rudolf Ruch, von Sumiswald, in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Einzelprokura ist erteilt an Walter Ruch, von Sumiswald, in Wasen i. E., Gemeinde Sumiswald. Fabrikation von Drahtwaren und deren Vertrieb.

Uri — Uri — Uri

6. August 1945.

Bauunternehmung Murer A. G., Zweigniederlassung Erstfeld. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Bauunternehmung Murer A.G.», mit Sitz in Andermatt, Bauunternehmung in Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1941, Seite 1974), in Erstfeld eine Zweigniederlassung errichtet. Unterschriftsberechtigt für die Zweigniederlassung sind mit Kollektivunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates Germann Murer, von Beckenried, in Andermatt; Wilhelm Murer, von Beckenried, in Andermatt, und Viktor Slongo-Murer, von Winterthur, in Andermatt, je zu zweien. An Armin Murer, von Beckenried, in Andermatt, wird Prokura erteilt; er zeichnet kollektiv mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Bahnhofplatz.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

8. August 1945. Garage usw.

Franz Amstutz, in Buochs. Inhaber der Einzelfirma ist Franz Amstutz, von Engelberg, in Buochs. Garage-Betrieb, Reparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen und landwirtschaftlichen Maschinen, ferner Ausführung von Auto-Mietfahrten (ohne Chauffeur).

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

9 août 1945. Participations.

Giki S. A., à Fribourg, administration de participations financières à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 19 juin 1944, n° 141, page 1374). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 juillet 1945, la société a décidé de transférer son siège à Genève (FOSC. du 4 août 1945, n° 180, page 1880). La raison est radiée, en conséquence, d'office, au registre de Fribourg.

Graubünden — Grisons — Grigioni

7. August 1945.

Deutsche Heilstätte in Davos, in Davos-Platz, Verein (SHAB. Nr. 264 vom 9. November 1944, Seite 2486). Aus dem Vorstand ist Erwin Winkelmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

8. August 1945. Heizungen, sanitäre Anlagen, Schlosserei.

Leo Guler Ing., in Klosters. Inhaber dieser Firma ist Leo Guler, von und in Klosters. Heizungen, sanitäre Anlagen und Schlosserei. Inselhaus.

9. August 1945.

Darlehenskasse Fellers, in Fellers, Genossenschaft (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1941, Seite 1783). Aus dem Vorstand ist Sebastian Weinzapf ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: der bisherige Vizepräsident Casper Peter Casutt, als Präsident, und der bisherige Beisitzer Christ. Anton Cathomen, von und in Fellers, als Vizepräsident. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

10. August 1945.
Burchard-Gedächtnis-Stiftung, in Davos (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1945, Seite 956). Aus dem Stiftungsrat ist Erwin Winkelmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

3 août 1945. Ferblanterie, etc.
J. Straggiotti & Cie, succursale de Lausanne, à Lausanne. Sous cette raison sociale, la société en nom collectif « J. Straggiotti & Cie », à Aigle, entreprise de ferblanterie, quincaillerie, articles de ménage, fumisterie, etc., inscrite au registre du commerce d'Aigle (FOSC. du 1er mai 1945, page 988), a créé en 1941 une succursale à Lausanne. La succursale est engagée par la signature individuelle des associés Joseph et Gabriel Straggiotti, tous deux d'Italie, à Aigle. Entreprise de ferblanterie, sanitaire, chauffages centraux, articles de ménage, fumisterie, etc. Place du Tunnel 4.

7 août 1945. Librairie, édition, publicité.
V. Porchet, à Lausanne, librairie, édition et publicité, à l'enseigne « Librairie Centrale et Universitaire » (FOSC. du 7 août 1942). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

7 août 1945.
Librairie centrale et universitaire V. Porchet et Cie S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but le commerce et l'édition des livres et autres imprimés ainsi que le commerce des objets d'art, notamment des tableaux. La société peut aussi entreprendre directement ou indirectement tout autre commerce qui aurait quelque rapport avec ses propres affaires ou pourrait contribuer à les développer; elle pourra aussi s'intéresser directement ou indirectement à tout autre commerce de cette nature. La société pourra par décision du conseil d'administration, créer des succursales et des agences en Suisse ou à l'étranger. Le capital-actions est de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans l'organe officiel de publication. Le conseil est composé de 1 à 5 membres. Sont nommés en qualité d'administrateurs: Fritz Roth, de Erlinsbach (Argovie), désigné président, et Vincent Porchet, de Corcelles-le-Jorat, les deux à Lausanne. Vincent Porchet, ci-dessus mentionné, est nommé directeur. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs ou du directeur. Bureau: Rue Caroline 2, dans ses locaux.

7 août 1945. Pâtisserie.
R. Buache, à Lausanne, produits alimentaires et fournitures diverses, pâtisserie-confiserie, tea-room, à l'enseigne « Pâtisserie-Confiserie de Bellefontaine » (FOSC. du 24 mai 1945, page 1164). La raison est modifiée en: **Buache, confiseur.** Le genre de commerce est uniquement: pâtisserie, confiserie, tea-room, à l'enseigne « Pâtisserie-Confiserie de Bellefontaine ».

7 août 1945. Produits alimentaires.
Bottinelli & Chapuis, à Lausanne. Ernest Bottinelli, allié Bernasconi, et Armand Bottinelli, tous deux de Sorengo (Tessin), à Neuchâtel, et Laurent Chapuis, de Neuchâtel, à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1er août 1945 et qui est engagée par la signature collective deux à deux des associés. Fabrication et vente de produits et spécialités alimentaires. Terreaux 27.

10 août 1945. Epicerie, primeurs.
Mme H. Cherix, à Lausanne. Le chef de la maison est Hélène Cherix, née Jaquerod, épouse autorisée de Samuel, de Bex, à Lausanne. Epicerie, primeurs. Avenue du Simplon 9.

10 août 1945. Hôtel-pension.
Mlle Desmeules, à Pully. Le chef de la maison est Maria Desmeules, de Ropraz, à Pully. Exploitation d'un hôtel-pension, à l'enseigne « Pension Val-Vert », et d'un café-restaurant, à l'enseigne « Café de la Forêt ». Boulevard de la Forêt 34.

10 août 1945. Articles de sport, etc.
R. Bæriswyl, à Pully, vente de tous articles de sport, fabrication et vente de vêtements de sport et de ville, tissus et laines à tricoter (FOSC. du 16 décembre 1942). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

10 août 1945. Tabacs, papeterie, etc.
M. Delacuisine, à Lausanne, tabacs, cigares, articles pour fumeurs, papeterie, journaux (FOSC. du 29 août 1938). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

10 août 1945.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison A. Marsens (Lithos), à Lausanne. Il a été constitué, sous ce nom et suivant acte authentique du 30 juillet 1945, par la lithographie « Auguste Marsens, Ateliers et Arts Graphiques „Lithos" », à Lausanne, une fondation. Elle a pour but d'améliorer, dans la mesure du possible, les conditions d'existence du personnel de la maison fondatrice et éventuellement des femmes et enfants mineurs de ce personnel, principalement en accordant des allocations familiales indépendantes des allocations obligatoires, des secours destinés à donner aux bénéficiaires la possibilité de faire face aux conséquences économiques résultant des charges de famille, de la retraite, de l'invalidité, d'accident, de maladie ou de décès. Les allocations et subsides ne seront versés qu'aux membres du personnel méritants se trouvant dans une situation financière difficile. A l'effet d'atteindre ce but, la fondation se réserve le droit de conclure une ou plusieurs assurances collectives pour un groupe d'ouvriers ou d'ouvrières auprès d'une ou de plusieurs sociétés d'assurances. La gestion de la fondation est confiée à un comité de 1 à 5 membres nommés par le chef de la maison fondatrice. Il fait de droit partie du comité de direction. Un membre du personnel peut être appelé à en faire partie. Le comité de direction est formé d'Auguste Marsens, de Renens et Jouxtens-Mézery, à Lausanne. Roger Marsens, de Renens et Jouxtens-Mézery, à Lausanne, est nommé secrétaire; il n'est pas membre du comité. La fondation est engagée par la signature collective du directeur et du secrétaire. Bureau: Rue du Jura 9, au siège de la lithographie A. Marsens (Lithos).

10 août 1945.
F. et O. Stebler, Métropole-Fleurs, à Lausanne. Frédéric et Otto Stebler, tous deux de Seedorf (Berne), à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui commencera son activité le 20 août 1945. La société est engagée par la signature collective des associés. Commerce de fleurs et de fruits sous toutes ses formes. Square Métropole 7.

10 août 1945.
Manufacture de faux-cols Weibel S.A., succursale à Lausanne et siège principal à Bâle (FOSC. du 3 septembre 1942), société anonyme. Le directeur inscrit Joseph Forster-Weibel est nommé administrateur, avec signature individuelle. Charlotte Forster-Weibel, déléguée du conseil (inscrite), est nommé présidente.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

10 août 1945. Boucherie, etc.
Paul Chautems, à Auvernier, boucherie et charcuterie (FOSC. du 29 mars 1910, n° 82, page 555). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Paul Chautems et fils », à Auvernier, ci-après inscrite.

10 août 1945. Boucherie, etc.
Paul Chautems et fils, à Auvernier. Paul Chautems, Paul-Henri Chautems et Willy-André Chautems, de et à Auvernier, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif ayant commencé le 1er avril 1945 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison « Paul Chautems », à Auvernier, radiée. Commerce de boucherie et charcuterie. Auvernier 129.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

8 août 1945. Maçonnerie.
Pascal Pasquali, à La Chaux-de-Fonds, maçonnerie (FOSC. du 18 avril 1944, n° 90). La raison est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

8 août 1945. Tissus, toilerie, trousseaux.
L. Dubois et Cie, à La Chaux-de-Fonds, tissus, toilerie, trousseaux, société en nom collectif (FOSC. du 5 mars 1938, n° 54). Edouard Gerber, de Röthenbach i. E. (Berne), à La Chaux-de-Fonds, est entré dès le 1er juillet 1945 comme associé dans la société.

9 août 1945. Dorage et platinage.
Georges Pfister, à La Chaux-de-Fonds, dorage et platinage fantaisie, ors de couleurs (FOSC. du 26 octobre 1934, n° 251). Cette raison est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison « Hélène Pfister, Succ. de Georges Pfister », inscrite ce jour à La Chaux-de-Fonds.

9 août 1945. Dorage et platinage.
Hélène Pfister, Succ. de Georges Pfister, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Hélène-Rachel Pfister, de La Chaux-de-Fonds, y domiciliée. Cette raison a repris l'actif et le passif de la raison « Georges Pfister », radiée ce jour, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de dorage et platinage de boîtes de montres. Rue Daniel Jeanrichard 29.

10 août 1945.
Jean König, Hôtel de la Balance, à La Chaux-de-Fonds, exploitation de l'Hôtel de la Balance (FOSC. du 25 février 1939, n° 47). La raison est radiée, l'actif et le passif étant repris par la société en nom collectif « Jean König et fils, Hôtel de la Balance.»

10 août 1945.
Jean König et fils, Hôtel de la Balance, à La Chaux-de-Fonds. Jean König, époux séparé de biens de Louise-Emma, née König, et son fils Ernst König, les deux originaires de Wiggiswil (Berne), domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif ayant commencé le 1er août 1945. Cette société a repris l'actif et le passif de la raison « Jean König, Hôtel de la Balance », radiée ce jour. Exploitation de l'Hôtel de la Balance. Rue de la Balance 8.

Bureau du Locle

9 août 1945.
Asile agricole de La Brévine, fondation ayant son siège à La Brévine (FOSC. du 29 février 1928, n° 50, page 396). Le vice-président et secrétaire est actuellement Willy Gentil, de La Sagne, à La Brévine, en remplacement de Alexandre Grether, dont les pouvoirs sont radiés. La fondation est engagée par la signature à deux du président et du vice-président et secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

8 août 1945.
Société coopérative d'habitations de la F. O. M. H. à Neuchâtel, avec siège à Neuchâtel. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative conformément au titre 29 du CO., ayant pour but la construction, l'achat, la vente et la location d'immeubles. Les statuts portent la date du 28 juillet 1945. Le capital social est composé de parts sociales de fr. 100. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements pris par la société, lesquels ne sont garantis que par la fortune sociale. L'assemblée générale est convoquée par avis personnel adressé à chaque associé. Les publications de la société sont faites dans la «Lutte syndicale» et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Elle est engagée par la signature collective du président et d'un membre du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de Jean Uebersax, de Herzogenbuchsee, président, de Ernest Robert, de La Chaux-de-Fonds, vice-président, et de René Nussbaum, de Bolligen, secrétaire, tous trois domiciliés à Neuchâtel. Locaux: Avenue de la Gare 3.

8 août 1945.
Comptoir de textiles E. Steinmann, à Neuchâtel, représentation de chemiserie-bonneterie, textiles (FOSC. du 23 juin 1945, n° 144, page 1461). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

10 août 1945.
Le Crédit organisé S. A. «CREDOR», à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 10 février 1945, n° 34, page 342). La signature individuelle conférée à Emmanuel Borel est radiée. Il signera dorénavant collectivement à deux avec les autres administrateurs. La signature de Marcel Perrenoud, fondé de procuration, est éteinte. Un nouvel administrateur a été nommé en la personne de Albert Marty, de Plasselb (Fribourg), à Neuchâtel, lequel signera collectivement avec les autres administrateurs déjà inscrits. Est nommé directeur: Hans Trauffer, de Grindelwald, à Neuchâtel. Désormais la société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et du directeur ou du fondé de pouvoir Georges Droz, déjà inscrit, signant collectivement avec l'un des membres du conseil d'administration.

10 août 1945.
Société coopérative de construction pour le personnel de Favag S. A., à Neuchâtel. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative. Elle a pour but de construire des maisons familiales pour les employés et ouvriers de «Favag S. A.» ou de permettre à ses membres de construire de telles maisons en leur procurant des terrains à bâtir, des crédits hypothécaires et éventuellement un appui financier. Les statuts portent la date du 9 août 1945. Le capital social est composé de parts sociales de fr. 100. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par la fortune sociale. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque associé. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres. Elle est engagée par la signature du président, du vice-président et du secrétaire, apposée collectivement à deux, soit: Charles Pharisa, de Neuchâtel, y domicilié, président; Walter Schaller, de Dotzigen (Berne), à Marin, vice-président; Lucien Junod, de Boudry, à Neuchâtel, secrétaire. Bureaux: chez Favag S. A., à Monruz-Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

7 août 1945.
Société Immobilière Route de Frontenex 42, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1935, page 656). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 juillet 1945, la société a décidé: 1° de transformer en actions au porteur les 10 actions de fr. 1000 chacune, jusqu'ici nominatives, formant le capital social; 2° de porter son capital social de fr. 10 000 à fr. 50 000 par l'émission de 40 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation à due concurrence avec partie de créances contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts, adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et toutes opérations s'y rattachant, et notamment à la constitution, l'acquisition pour le prix de fr. 155 000 d'un immeuble sis à Genève (section Eaux-Vives), Route de Frontenex 42. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration désigne les personnes autorisées à représenter et obliger la société vis-à-vis des tiers et leur confère la signature sociale. Philippe Grange, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Clément Burcher est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue de la Tour-de-l'Ile 2, régie P. et B. Grange Fils.

8 août 1945.
Ermeco, Société anonyme Robert Metzger & Cie, Transports internationaux et location de Wagons spéciaux, à Genève (FOSC. du 25 avril 1945, page 945). Edward Wight, des Etats-Unis d'Amérique, à Zurich, a été nommé membre du conseil d'administration sans droit à la signature sociale.

8 août 1945. Ferblanterie, plomberie, etc.
Ammann et Francoual, à Genève, exploitation d'un atelier de ferblanterie, plomberie et appareillage sanitaire, société en nom collectif (FOSC. du 28 août 1942, page 1947). La société est dissoute depuis le 31 juillet 1945; elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Ammann et Francoual en liquidation**, par André-Charles Reymond, de Vaulion (Vaud), à Châtelaine (Vernier), désigné en qualité de liquidateur par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 27 juillet 1945. Adresse de la société en liquidation: Quai de l'Ile 15, bureau de André-Charles Reymond, expert-comptable.

8 août 1945.
Société Immobilière des Deux Chênes, lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 janvier 1945, page 70). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 juillet 1945, la société a porté son capital social de fr. 5000 à fr. 50 000 par l'émission de 45 actions de fr. 1000 au porteur et décidé la transformation des 10 actions de fr. 500 nominatives en 5 actions de fr. 1000 au porteur par l'échange de deux actions anciennes contre une nouvelle. La société a revisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles sis à Genève, notamment l'exploitation de l'immeuble sis à Genève, Rue du Port 4 et Place Longemalle 7. Elle a acquis à la constitution pour le prix de fr. 6000 un terrain situé en la commune de Thônex (parcelles 3314 et 3307 B), immeuble qu'elle a vendu dès lors. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

9 août 1945.
Société Immobilière Rue Voltaire N° 11, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 août 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 163 000 d'un immeuble sis en la commune de Genève, section Cité, formant au cadastre de ladite commune la parcelle 1679, feuille 82, sur laquelle existent, Rue Voltaire 11 et Rue du Vuache, les bâtiments: F 173, habitation maçonnerie, et F 174, dépendance bois et maçonnerie. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Pierre Braillard, de Gorgier (Neuchâtel), à Genève, a été nommé seul administrateur. Il signe individuellement. Adresse: Rue de l'Arquebuse 8, chez Maurice et Pierre Braillard, architectes.

9 août 1945. Importation et exportation de matières premières.
Sæx S.A., à Genève, importation et exportation de matières premières, produits industriels, etc. (FOSC. du 17 janvier 1945, page 142). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite du transfert du siège de la société à Zurich (FOSC. du 7 août 1945, page 1894).

9 août 1945. Administration de participations financières, etc.
Gemova S.A., à Genève, administration de participations financières à toutes entreprises industrielles ou autres établies à l'étranger, société anonyme (FOSC. du 23 novembre 1939, page 2363). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 août 1945, la société a décidé de transformer les 240 actions de fr. 500 nominatives, formant son capital social, en actions au porteur et d'adopter de nouveaux statuts, adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social de fr. 120 000 est divisé en 240 actions de fr. 500 au porteur. Le capital social est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration désigne les personnes qui sont autorisées à représenter la société vis-à-vis des tiers et détermine le mode de signature. Il n'est rien changé aux pouvoirs conférés à l'administrateur Henri-Jean Gœtz (inscrit).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Bodenkreditbank in Basel, Basel

An die Inhaber der Pfandbriefe, Obligationen und Kassaobligationen

Im Sinne von Artikel 21 der Bundesratsverordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 teilen wir Ihnen mit, dass die Beschlüsse der Gläubigerversammlung vom 28. Juni 1945 gemäss den Artikeln 16 bis und 19 der genannten Verordnung die erforderliche Mehrheit erreicht haben und damit gültig zustandegekommen sind.

Diese Beschlüsse lauten:

1. 4½%-Anleihen von 1931:

   Die Gläubiger des am 1. April 1946 zur Rückzahlung gelangenden 4½%-Anleihens mit Pfandrecht von 1931 verlängern, wie dies von den Gläubigern der andern Anleihen bereits beschlossen worden ist, die Laufzeit ihrer Kapitalforderungen bis zum 1. Mai 1949, unter gleichzeitiger Herabsetzung des vertraglichen Zinsfusses auf 4% ab 1. Juli 1945 (Artikel 16, Ziffern 6 und 4, der Bundesratsverordnung).

2. Sämtliche Anleihen:

   Die Gläubiger sämtlicher Anleihen stimmen bis auf weiteres, längstens bis 1. Mai 1949, der Umwandlung des ihnen vertraglich zustehenden festen Zinses in einen vom Betriebsergebnis abhängigen Zins von maximal 4% vom 1. Juli 1945 an zu (Artikel 16, Ziffer 4, der Bundesratsverordnung). Dabei hat es die Meinung, dass jeweils auf das Ende jedes Geschäftsjahres, erstmals auf Ende 1945, der Ueberschuss unserer Einnahmen über die Unkosten und Steuern festgestellt und unter die Gläubiger pro rata ihrer Kapitalforderungen verteilt würde.

   Falls der Ueberschuss der Einnahmen es gestattet, soll die Differenz zwischen den für die vorhergehenden Jahre ausbezahlten Zinsen und dem Zins von 4% jährlich den Gläubigern nachvergütet werden. Ein allfälliger unbezahlter Rest an Zinsen bleibt bis 1. Mai 1949 gestundet.

   Um die Gläubiger in bezug auf ihre Zinsansprüche gleichzustellen, werden ihnen gegen den laufenden Zinscoupon die vertraglichen Zinsen vom letzten Zinstermin bis zum 1. Juli 1945 unter Abzug der gesetzlichen Stempelabgaben und Steuern ausbezahlt werden.

Demgemäss werden die vertraglichen Zinsen vom letzten Zinstermin bis zum 1. Juli 1945 unter Abzug der gesetzlichen Stempelabgaben und Steuern nunmehr ausbezahlt, und zwar erhalten auf je Fr. 1000 Kapitalbetrag ihrer Titel: die Inhaber der 4%-Pfandbriefe von 1910 und 4%-Obligationen mit Pfandrecht von 1930 gegen den Coupon per 1. November 1945: **Fr. 6. 65**; die Inhaber der 4%-Pfandbriefe von 1915 gegen den Coupon per 1. August 1945: **Fr. 16. 65** und die Inhaber der 4½%- (jetzt 4%-) Obligationen mit Pfandrecht von 1931 gegen den Coupon per 1. Oktober 1945: **Fr. 11. 25.** Alle diese Beträge verstehen sich brutto. Die Coupons per 1. Juli 1945 der 4%-Pfandbriefe von 1912/13 sind mit dem vollen Couponbetrage, diejenigen per 30. Juni 1945 der 4%-Kassenobligationen mit dem vollen Couponbetrage zuzüglich Zins für den 1. Juli 1945 bereits bezahlt worden.

Die Abstempelung der Obligationen wird später erfolgen. Gleichzeitig sollen die derzeitigen Couponsbogen durch neue ersetzt werden, die den variablen Zinsanspruch verurkunden. (AA. 135)

Basel, den 9. August 1945.

Bodenkreditbank in Basel:
Der Verwaltungsrat.

Demande tendante à ce que force obligatoire générale soit conférée au contrat collectif de travail pour l'industrie suisse du bois

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7)

Rectification

Dans la publication de la Feuille officielle suisse du commerce n° 186 du 11 de ce mois, les articles suivants du contrat collectif pour l'industrie suisse du bois, articles qui doivent également recevoir force obligatoire générale, n'ont pas été publiés:

Art. 6. Le paiement du salaire doit s'exécuter tous les quatorze jours, pendant les heures de travail. Les entreprises qui faisaient la paie dans des délais plus courts ou bimensuels peuvent les conserver. On ne pourra exiger de retenue à titre de garantie que de six jours de salaire au maximum, tout en conservant autant que possible le mode de paiement pratiqué jusqu'ici.

Art. 7. Le délai de résiliation, même lorsque le contrat de travail a duré plus d'une année, est de part et d'autre de quatorze jours pour tous les patrons et ouvriers.

La résiliation ne peut être donnée que pour un samedi ou un jour de paie. Les deux premières semaines qui suivent l'engagement sont considérées comme période d'essai, au cours de laquelle le contrat de travail peut être résilié en tout temps. Le délai de résiliation peut être fixé à un mois pour les chefs scieurs, chefs de chantiers, voituriers, chauffeurs qui sont salariés au mois.

Art. 8. Des vacances payées seront accordées aux ouvriers sur la base de la durée des services. Les vacances sont fixées comme suit:

après la deuxième année de travail	1 jour
après la quatrième année de travail	2 jours
après la sixième année de travail	3 jours
après la huitième année de travail	4 jours.

On payera un jour de vacances sur la base de huit heures.

Les entreprises qui accordaient jusqu'ici des vacances plus prolongées doivent les maintenir.

Le droit aux vacances est supprimé:

a) en cas d'interruption du contrat de travail;
b) en cas de plus de trente jours par an pour des travaux personnels ou des travaux exécutés en faveur d'autrui;
c) en cas d'arrêt d'exploitation de deux mois ou moins. (AA. 132)

Berne, le 14 août 1945.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nº 111375. Date de dépôt: 23 juin 1945, 10 h.
Paul-F. Macquat, Rue du Parc 74, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bracelets de montres, fermoirs de bracelets, coulants et attaches de bracelets, gonds et d'autres produits de même genre.

Nr. 111376. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1945, 18¼ Uhr.
« Zaira » Fabrikation von Haarschneidemaschinen, Fr. Gorlin, Grüterstrasse 484, **Gerlafingen** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Haarschneidemaschine.

Nr. 111377. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1945, 18 Uhr.
Lateltin AG., Haldenstrasse 31, **Zürich 3** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spirituosen und Liqueure sowie alkoholfreie Getränke.

Feuerwasser

Nr. 111378. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1945, 18 Uhr.
Lateltin AG., Haldenstrasse 31, **Zürich 3** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spirituosen und Liqueure sowie alkoholfreie Getränke.

Old Trapper

Nr. 111379. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1945, 16 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy SA.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

AVAPEN

Nr. 111380. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1945, 16 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy SA.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

IRGASEPT

Nr. 111381. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1945, 16 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy SA.), Schwarzwaldallee 215, **Basel 16** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

VIGILIN

Nº 111382. Date de dépôt: 9 juillet 1945, 12 h.
Ditisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, Rue de la Paix 135, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Marque de fabrique.

Montres et parties de montres; tous autres objets servant à indiquer l'heure, et parties des dits objets.

KANEM

Nº 111383. Date de dépôt: 14 juillet 1945, 12 h.
Dronsfield Brothers Limited, Atlas Works, King Street, **Oldham** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Lanières d'émeri, courroies d'émeri; rubans garnitures et lanières d'émeri; toile d'émeri, meules en émeri. Machines, ustensiles et outils pour aiguiser et polir les pièces opératives des machines textiles; accessoires pour machines textiles. Balances et instruments d'épreuve et de conditionnement pour les textiles.

DRONSFIELD'S

Nr. 111384. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1945, 15¼ Uhr.
F. Westermeier, Hasle-Rüegsau (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tiefkühlprodukte: Früchte und Gemüse.

Nr. 111385. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1945, 19 Uhr.
Oskar Hodel, Seestrasse 123, **Wädenswil** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Automatisch betätigbare Storen, Vorhänge, Rolladen usw. sowie Vorrichtungen zur Betätigung derselben und Bestandteile solcher Vorrichtungen.

Nr. 111386. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1945, 18¼ Uhr.
Carley & Clemence Limited, Ely Place 9, Holborn Circus, **London EC 1** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Taschen- und Armbanduhren.

THE SKIPPER

Nr. 111387. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1945, 19 Uhr.
Julius Hess & Co., Rämistrasse 7, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Automatische Sieb-, Transport- und Mehlverbesserungsanlage.

Farinex

Nr. 111388. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1945, 8 Uhr.
Bruno Wagner, Effingerstrasse 88, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbbänder für Schreibmaschinen, Registrierkassen und dergleichen.

Nr. 111389. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1945, 20 Uhr.
Albert Kunz, Eidmattstrasse 17, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Erzeugnisse, wie sie ein Vervielfältigungs- und Schreibbureau herstellt, wie Abschriften, Vervielfältigungen, Offert- und Werbeschreiben, Schreibarbeiten nach Diktat usw.

Dictacop

N° 111390. Date de dépôt: 30 juillet 1945, 18 h.
Obrist et Cie Société Anonyme, Avenue Reller (Clos du Levant), **Vevey** (Suisse). — Marque de commerce. — Transmission et renouvellement avec limitation des produits de la marque n° **60013** de Obrist & Cie, Vevey. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 juillet 1945.

Vins provenant des vignes de la Cure d'Attalens.

CURE D'ATTALENS

OBRIST & CIE S.A.
PROPRIETAIRES
VEVEY
ÉTIQUETTE DÉPOSÉE

La marque est exécutée en vert, jaune, bleu et rouge.

Nr. 111391. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1945, 18 Uhr.
Henkel & Cie. AG., Kirschgartenstrasse 12, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59789.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Juli 1945 an.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle andern Waschmittel.

HENCO

Nr. 111392. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1945, 18 Uhr.
Henkel & Cie. AG., Kirschgartenstrasse 12, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59790.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Juli 1945 an.

Seifen aller Art (auch parfümierte), Seifenpulver, Soda, Bleichsoda, Stärke und alle andern Wasch- und Putzmittel.

Dixin

Nr. 111393. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1945, 16 Uhr.
Sanaro AG., Avenue des Alpes 88, **Montreux** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pudding-, Crème- und Glacepulver, Konditoreihilfsstoffe.

LORD

Nr. 111394. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1945, 5 Uhr.
Apotheke Mitlödi Dr. Schaeppi Aktiengesellschaft, Mitlödi (Glarus, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Veterinär-medizinische Präparate, Tierheilmittel.

Jutrasan

Transmissions — Uebertragungen

N°s 65536, 66923, 69146, 69147, 69148, 77189, 81852, 87165, 87166, 93571. — Reckitt and Sons, Limited, Hull (Grande-Bretagne). — Transmission à **Reckitt & Colman, Limited,** Kingston Works, Dansom Lane, **Hull** (Yorkshire, Grande-Bretagne). — Enregistré le 7 août 1945.

N°s 74828, 88589. — J. and J. Colman, Limited, Londres (Grande-Bretagne). — Transmission à **Reckitt & Colman, Limited,** KingstonWorks, Dansom Lane, **Hull** (Yorkshire, Grande-Bretagne). — Enregistré le 7 août 1945.

N° 83171. — Madlener-Gavin, Genève (Suisse). — Transmission à **Gavin et Cie,** Rue du Mont-Blanc 9, **Genève** (Suisse).— Enregistré le 7 août 1945.

Löschungen — Radiations

Nr. 110709. — **Oscar Weber AG.,** Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 6. August 1945 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

N° 110750. — **Roger Ansermier, Pierre Vormus successeur,** Lausanne (Suisse). — Radiée le 6 août 1945 à la demande du déposant.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im *Januar 1925* eingetragene und am **7. August 1945** gelöschte Marken

Marques enregistrées en *janvier 1925* et radiées le **7 août 1945**

57937	57959	57981	58003	58033	58059	58084	58123	58180
57939	57961	57982	58006	58034	58062	58086	58127	58182
57940	57962	57984	58007	58035	58063	58087	58132	58186
57941	57963	57986	58018	58036	58064	58089	58133	58215
57942	57964	57987	58019	58037	58065	58091	58142	58216
57943	57965	57988	58021	58038	58066	58094	58143	58217
57945	57967	57989	58022	58039	58067	58095	58146	58256
57947	57968	57990	58023	58040	58068	58099	58147	58287
57949	57969	57991	58025	58041	58069	58100	58148	58486
57950	57972	57992	58026	58044	58071	58101	58149	
57951	57974	57993	58027	58045	58072	58102	58150	
57953	57976	57994	58028	58049	58079	58116	58152	
57954	57977	57997	58029	58050	58081	58117	58155	
57955	57979	57998	58030	58051	58082	58118	58173	
57957	57980	58000	58032	58052	58083	58121	58177	

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuregelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und Belgien/Luxemburg

(Mitteilung der Schweizerischen Verrechnungsstelle)

Wie den amtlichen Verlautbarungen zu entnehmen war, ist der Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Belgien/Luxemburg durch den Abschluss eines Zahlungsabkommens, welches auch auf den Belgischen Kongo und das Mandatgebiet von Ruanda-Urundi Anwendung findet und am 25. Juli 1945 in Kraft getreten ist, neu geregelt worden (siehe Handelsamtsblatt Nr. 172 vom 26. Juli 1945 und Nr. 174 vom 28. Juli 1945). Bei der neuen Vereinbarung handelt es sich um ein Zahlungsabkommen, welches sich nicht nur auf den Waren- und Dienstleistungsverkehr (kommerzieller Zahlungsverkehr), sondern auch auf den Vermögenserträgnistransfer und den Versicherungsverkehr (nichtkommerzieller Zahlungsverkehr) erstreckt. Dem kommerziellen Zahlungsverkehr werden u. a. auch zugerechnet Zahlungen für Pensionen und Renten, Zahlungen für den Lebensunterhalt, Unterstützungen und Studienkosten. Die Durchführung des Zahlungsabkommens untersteht der Kontrolle der Schweizerischen Verrechnungsstelle.

Der gesamte kommerzielle Zahlungsverkehr zwischen den beiden Ländern wickelt sich einstweilen in beiden Richtungen durch Vermittlung der Schweizerischen Nationalbank ab. Es ist jedoch vorgesehen, sobald als möglich eine Dezentralisierung des Zahlungsverkehrs vorzunehmen. Insbesondere sind sämtliche Zahlungen schweizerischer Schuldner aus dem Waren- und Dienstleistungsverkehr an in Belgien/Luxemburg domizilierte Gläubiger bis auf weiteres an die Schweizerische Nationalbank zu leisten, und zwar ohne Rücksicht darauf, wann die entsprechenden kommerziellen Verpflichtungen entstanden sind.

Kommerzielle Verbindlichkeiten sind zu erfüllen entweder durch Einzahlung des Schuldbetrages in Schweizer Franken auf das Konto « C » der Banque nationale de Belgique bei der Schweizerischen Nationalbank oder durch Kauf der benötigten belgischen Franken aus den Beständen der Schweizerischen Nationalbank auf ihrem Konto « C » bei der Banque nationale de Belgique. Die Schweizerische Nationalbank wird bis auf weiteres belgische Franken zum Kurse von Fr. 9.90 = fr. b. 100.— abgeben. Bei der Erfüllung der Einzahlungspflicht ist für jede Zahlung in bisheriger Weise eine vollständig ausgefüllte Einzahlungsmeldung Nr. 10001 einzureichen.

Schweizerische **Gläubiger von Forderungen aus dem Waren- und Dienstleistungsverkehr** mit Belgien/Luxemburg haben ihre Forderungen bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle mittels des Forderungs-Anmeldeformulars Nr. 10040 unter Beilage der vorgeschriebenen Unterlagen anzumelden. Zahlungen für **Pensionen, Renten, Unterstützungen und ähnliches** werden schweizerischerseits in der bisherigen Weise abgewickelt. Falls dies nicht schon geschehen ist, sind die Ansprüche bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle anzumelden. Die Schweizerische Nationalbank wird transferberechtigte Zahlungsaufträge in belgischer Währung an die schweizerischen Begünstigten zum Kurse von Fr. 9.85 = fr. b. 100.—

ausführen. Bei der Auszahlung wird ausser der Kommission der Schweizerischen Verrechnungsstelle von ½% des Brutto-Auszahlungsbetrages (Minimum 50 Rp. für jedes einzelne Geschäft) auf Grund der Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. Juli 1945 (Handelsamtsblatt Nr. 174 vom 28. Juli 1945) eine Abgabe von 1½% erhoben. Diese ist zur Deckung der Kosten, die der Eidgenossenschaft durch Gewährung von Vorschüssen an den Vertragspartner entstehen, bestimmt.

Weitere Auskünfte über den kommerziellen Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Belgien/Luxemburg erteilt auf Anfrage die Schweizerische Verrechnungsstelle.

Mitteilungen über den **nichtkommerziellen** Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Belgien/Luxemburg werden später erscheinen.

188. 14. 8. 45.

Neuregelung des Waren- und Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und der belgisch-luxemburgischen Wirtschaftsunion

Die verschiedenen, kürzlich im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Erlasse über die Neuregelung des Waren- und Zahlungsverkehrs mit Belgien-Luxemburg sind in einem Separatabzug (Format A 5) von 20 Seiten zusammengefasst worden. Dieser Separatdruck kann zum Preis von 60 Rp. (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 5600 bezogen werden. Um Missverständnisse zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen der Einzahlung nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Nouveau règlement du trafic des paiements entre la Suisse et la Belgique/Luxembourg

(Communiqué de l'Office suisse de compensation)

Il ressort des communiqués officiels que le trafic des paiements entre la Suisse et la Belgique/Luxembourg a été nouvellement réglé par la conclusion d'un accord de paiements qui est entré en vigueur le 25 juillet 1945 (voir Feuille officielle suisse du commerce nº 172 du 26 juillet 1945 et nº 174 du 28 juillet 1945). Cet accord est valable également pour le Congo belge et le territoire sous mandat du Ruanda-Ourundi. La nouvelle convention est un accord de paiements n'englobant pas seulement le trafic des marchandises et des prestations de services (trafic des paiements commerciaux), mais également le transfert de revenus de fortunes ainsi que le trafic des assurances (trafic des paiements non commerciaux). Les paiements de pensions, rentes, frais d'entretien, subsides et frais d'études sont rangés dans la catégorie des paiements commerciaux. L'exécution de l'accord est soumise au contrôle de l'Office suisse de compensation.

Tout le trafic des paiements commerciaux entre les deux pays se déroule provisoirement dans les deux sens par l'intermédiaire de la Banque nationale suisse. Il a été cependant prévu de décentraliser ce trafic dès que possible. A noter qu'en particulier tous les paiements de débiteurs suisses effectués dans le trafic des paiements de marchandises et de prestations de services en faveur de créanciers domiciliés en Belgique et au Luxembourg doivent être faits à la Banque nationale suisse sans égard à la date à laquelle les obligations commerciales correspondantes ont été contractées.

Les engagements commerciaux doivent être remplis soit par versement de la dette en francs suisses sur le compte « C » de la Banque nationale de Belgique auprès de la Banque nationale suisse, soit par l'achat des francs belges nécessaires à prélever sur les avoirs de la Banque nationale suisse sur son compte « C » auprès de la Banque nationale de Belgique. La Banque nationale suisse cédera jusqu'à nouvel avis des francs belges au cours de fr. 9.90 pour fr. b. 100.—. Un avis de versement nº 10001 complètement rempli doit être remis comme auparavant pour chaque versement soumis à l'obligation de paiement par la voie prescrite.

Les créanciers suisses possédant des avoirs **provenant du trafic des marchandises et des prestations de services** avec la Belgique et le Luxembourg annonceront leurs créances à l'Office suisse de compensation au moyen de la formule de déclaration nº 10040 et y joindront les pièces à l'appui exigibles. Les paiements de **pensions, rentes, subsides et autres paiements similaires** seront effectués du côté suisse comme auparavant. De telles prétentions devront être, si elles ne l'ont pas déjà été, annoncées à l'Office suisse de compensation. La Banque nationale suisse paiera aux bénéficiaires suisses au cours de fr. 9.85 pour fr. b. 100.— la contrevaleur des ordres de paiement transférables établis en monnaie belge. Lors du paiement il sera déduit, outre la commission habituelle de ½% revenant à l'Office suisse de compensation sur le montant brut payable (minimum 50 ct. par affaire), un droit de 1½% destiné à couvrir les frais incombant à la Confédération pour l'octroi d'avances en francs suisses. Ce dernier droit est prélevé en vertu de l'ordonnance du 27 juillet 1945 du Département fédéral de l'économie publique (voir Feuille officielle suisse du commerce nº 174 du 28 juillet 1945).

L'Office suisse de compensation donnera sur demande tous renseignements complémentaires concernant le trafic des paiements commerciaux entre la Suisse et la Belgique/Luxembourg.

Des communications relatives au trafic des paiements **non commerciaux** entre la Suisse et la Belgique/Luxembourg seront publiées ultérieurement.

188. 14. 8. 45.

Nouvelle réglementation des échanges commerciaux et du service des paiements entre la Suisse et l'Union économique belgo-luxembourgeoise

Les textes officiels, publiés récemment à la Feuille officielle suisse du commerce, concernant la reprise des échanges commerciaux et du service des paiements avec la Belgique et le Luxembourg ont été réunis en un tirage à part de 20 pages (format A 5). Ce tirage peut être commandé contre versement préalable de 60 ct. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5600. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Britische Besitzungen
Neue Berechnung der Zollgebühren in der Kolonie Tanganyika

Laut einer Bekanntmachung im Tanganyika-Amtsblatt vom 30. März 1945 ist von der Tanganyika-Zolldirektion eine neue Definition des Wertes, der als Basis für die Berechnung der ad-valorem-Zollgebühren genommen wird, eingeführt worden. Die ad-valorem-Zollgebühren werden ab 1. April 1945 auf dem dem Käufer in Tanganyika fakturierten Verkaufspreis zuzüglich Fracht, Versicherung und allfällige andere Unkosten bis zum Landungshafen berechnet, anstatt wie bisher auf dem kuranten einheimischen Wert der Ware im Versandland. Der Text des sogenannten «combined certificate of value and invoice», welches seit einiger Zeit für den Import nach Tanganyika vorgeschrieben ist, hat demzufolge eine Aenderung erfahren. Diese Zeugnisse sind ab 1. Oktober 1945 für sämtliche Importe den Tanganyika-Zollbehörden zu unterbreiten. Allfällige Interessenten belieben sich diesbezüglich bei den zuständigen Handelskammern zu erkundigen. 188. 14. 8. 45.

Possessions britanniques
Calcul des droits de douane dans la colonie du Tanganyika

Selon une publication parue au «Journal officiel» du Tanganyika, du 30 mars 1945, la direction des douanes de cette colonie a établi une nouvelle définition de la valeur qui sert de base pour le calcul des droits de douane ad valorem. Les droits de douane ad valorem sont calculés à partir du 1er avril 1945 sur le prix de vente facturé à l'acheteur dans le territoire du Tanganyika, majoré des frais de transport, d'assurances et autres débours éventuels jusqu'au port d'embarquement, et non plus sur la valeur courante de la marchandise dans le pays d'expédition. Le texte du document dit «combined certificate of value and invoice», qui est en vigueur depuis quelque temps pour l'importation dans la colonie du Tanganyika, a donc subi une modification. Ces certificats doivent être présentés à l'administration des douanes du Tanganyika à partir du 1er octobre 1945 pour toutes les importations. Les intéressés sont priés de se renseigner à ce sujet auprès de la Chambre de commerce de leur ressort. 188. 14. 8. 45.

Telegrammverkehr mit Italien

(PTT) Der Telegrammverkehr mit Italien ist wieder aufgenommen. Die Privattelegramme, einschliesslich der Handelstelegramme, müssen in italienischer, deutscher, englischer, französischer, portugiesischer oder spanischer Sprache abgefasst sein. Kurzadressen sind nicht zulässig. In der Unterschrift sind der Vor- und der Familienname erforderlich. Es gelten die in den Plakattarifen angegebenen Taxen. Als Sonderdienste sind nur «Dringlich» und «Vorausbezahlte Antwort» zugelassen; in den Pressetelegrammen ist nur der Dienstvermerk für mehrere Adressen zulässig. 188. 14. 8. 45.

Relations télégraphiques avec l'Italie

(PTT) Le trafic télégraphique a repris avec l'Italie. Les télégrammes privés, y compris les télégrammes de commerce, doivent être rédigés en italien, allemand, anglais, français, espagnol ou portugais. Les adresses abrégées ne sont pas admises. Le prénom et le nom de famille de l'expéditeur doivent figurer dans la signature. Les taxes applicables sont celles du tarif-placard. Sont seuls admis comme services spéciaux l'urgence et la réponse payée et, dans les télégrammes de presse, la mention de service pour plusieurs adresses. 188. 14. 8. 45.

Relazioni telegrafiche con l'Italia

(PTT) È stato ripristinato il traffico telegrafico con l'Italia. I telegrammi privati, compresi quelli commerciali, devono essere redatti in italiano, tedesco, inglese, francese, spagnolo o portoghese. Gl'indirizzi abbreviati non sono ammessi. Nella firma devono figurare nome e cognome del mittente. Sono applicabili le tasse indicate nei quadri-tariffa. Come servizi speciali sono ammessi soltanto l'urgenza e la risposta pagata e nei telegrammi della stampa l'indicazione di servizio per parecchi indirizzi. 188. 14. 8. 45.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Bankdiskonto %	Privatsatz %	Tägliches Geld %
20. VII.	1½	1¼	1
27. VII.	1½	1¼	1
8. VIII.	1½	1¼	1
10. VIII.	1½	1¼	1

Privatsätze im Ausland

		Paris %	London %	Berlin %	Amsterdam %	New York %
19. VII.	1945	—	1 1/32	—	1¾	3/8
26. VII.	1945	—	1 1/32	—	1¾	3/8
2. VIII.	1945	—	1 1/32	—	1¾	3/8
9. VIII.	1945	—	1 1/32	—	1¾	3/8

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweizerischen Nationalbank 2½%. 188 14. 8. 45.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

INTERAVIA

Société anonyme d'éditions aéronautiques internationales

à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 30 août 1945, à 17 heures, au siège social, Cité 20, à Genève.

Ordre du jour: divers.

Genève, 13 août 1945. X 176 Le conseil d'administration.

Sursee-Triengen-Bahn

Die **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre** findet **Samstag den 25. August 1945, 13 Uhr 30, im Hotel Fischerhof in Triengen statt, zur Behandlung folgender Traktanden:**

1. Protokoll. — 2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1944 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung. — 3. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten. — 4. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bilanz liegen vom 14. August 1945 an auf dem Betriebsbureau in Triengen zur Einsicht auf, wo auch die Ausweiskarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden können. Lz 129

Triengen, den 11. August 1945.

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: Dr. Winiker; der Aktuar: Grüter.

Jenny & Cie.
Société fiduciaire, Bâle
Bilans - Révisions
Fondée en 1922

Textiles

Désirons acheter affaire import/export branche textiles, éventuellement avec fabrique. Association affaire sérieuse. Faire offre sous chiffre W 11293 x à Publicitas Genève. X 178

Rechnungsruf

(Artikel 582 ZGB. und § 24 EG.)

Wer an den am 1. August 1945 verstorbenen Herrn Dr jur.

Max Hans Brugger-Baumgartner,

gewesener Bankpräsident, geboren 1882, von Berlingen (Thurgau), in Binningen wohnhaft gew., dessen Erben das öffentliche Inventar bewilligt worden ist, wegen Schulden, Bürgschaften oder irgend etwas anderem eine rechtmässige Anforderung zu machen hat, wird anmit aufgefordert, diese bis zum 27. September 1945 unter Angabe der Beweismittel der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich und franko einzugeben.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Hatte der Gläubiger ohne eigene Schuld die Anmeldung unterlassen, so haftet der Erbe nur bis auf den Betrag seines Erbteiles.

Innert der gleichen Frist haben solche, die Vermögen des Erblassers in Händen haben oder ihm schuldig sind, dies bei uns anzumelden bzw. abzuliefern. Anderweitige Ablieferung ist rechtsungültig.

Binningen, den 11. August 1945.

Bezirksschreiberei Binningen.
Q 245 Erbschaftsamt.

Sie möchten doch gerne Ordnung haben

in ihren Briefen und Papieren? Dann machen Sie's wie die grossen Büros: Verwenden Sie die bewährte, praktische Hänge-Registratur!
VISOCLASSette
für Privat, nur Fr. 20.–
TELNOTIZ
der neue Notizblock im Telephon, immer am Ort, nur Fr. 9.85. (Preise zuzügl. Wust)
Dieses Inserat ausgeschnitten in Kuvert mit ihrer Adresse als Drucksache bringt ausführliche Prospekte. Büro-Spezialhaus
Rüegg-Naegeli, Zürich
Bahnhofstrasse 22 Telephon 23 37 07

Branche alimentation

Société suisse d'importation et d'exportation, avec filiales à l'étranger et références premier ordre, recherche exclusivités exportation fabriques de produits alimentaires et diététiques.

Disposant capitaux importants, s'intéresserait éventuellement achat ou association affaire sérieuse.

Faire offres détaillées sous chiffre Y 11294 x à Publicitas Genève.

X 177

Verkaufsagent in Holland

sucht Verbindung mit Fabrikanten, der infolge des Krieges seine Vertretung in den Niederlanden verloren hat. — Korrespondenzen erbeten an

M. Scheffer, Ripping straat 9, **Alkmaar,** Holland.

CLIPPER-DIENST
Lisboa—USA. wöchentlich
Lisboa—Natal vierzehntäglich
in Natal Anschluss nach
Brasilien, Argentinien usw.
Ab Lisboa Schiffverkehr nach USA., Zentral- und Südamerika und Afrika.
Jeden Dienstag sind die neusten Abfahrtsmeldungen aus Lisboa bei uns erhältlich.
Beratung, Platzbelegung u. Einholung der verschiedenen Transit-Visen durch
AG. DANZAS & CIE.
Generalagentur und Unteragenturen
BASEL Centralbahnplatz 8 Tel. 31966
ZÜRICH Bleicherweg 62 Tel. 273031
GENÈVE Rue du Mont-Blanc 5 Tel. 26633

Pfister
SCHILDER
für alle Zwecke
E. PFISTER & CIE
Tel. 26 09 23 Zürich 10

Abkommen Schweiz-Spanien

Der Text dieses am 7. Juli 1945 abgeschlossenen Abkommens sowie der entsprechenden offiziellen Mitteilung kann in Form eines Separatabzuges zum Preis von 30 Rp. (einschl. Porto) bezogen werden. Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern.

Konservenfabrik, welche Früchte aus Italien importiert, sucht Kompensationspartner für Exportware jeder Art nach Italien. Sofortige Anfragen unter Hab 459 an Publicitas Bern.

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft
Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Freitag den 24. August 1945, nachmittags 15 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1 in Zürich, stattfindenden**

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1944; Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 1 in Zürich, zur Einsicht für die Herren Aktionäre auf.

Stimmkarten zur Generalversammlung können bis 22. August 1945 gegen entsprechenden Ausweis am Sitze der Gesellschaft bezogen werden. Z 476

Zürich, den 14. August 1945.

Universale Rückversicherungs-Aktiengesellschaft
Der Verwaltungsrat

Seeländische Lokalbahnen, Biel-Täuffelen-Ins-Bahn AG.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 1. September 1945, um 14 Uhr 45, im Hotel Büren in Ins

Tagesordnung: 1. Privatbahnhilfe und Sanierung. 2. — Beschlussfassung über die Herabsetzung des bisherigen Aktienkapitals und Umwandlung in Stammaktienkapital. — 3. Beschlussfassung über die Bildung eines Prioritätsaktienkapitals. — 4. Statutenänderung (Aenderung im Gesellschaftskapital, Firmaänderung, Sitzverlegung, Aenderung des Stimmrechts, Anpassung an die neuen Bestimmungen des OR. usw.).

Im Anschluss an die ausserordentliche Generalversammlung findet gleichen Tags und im gleichen Lokal um 15 Uhr 45 die **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre** statt mit folgender **Tagesordnung:** 1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1944 und Entlastung der Verwaltungsorgane. — 2. Wahlen in den Verwaltungsrat. — 3. Wahl der Kontrollstelle pro 1945.

Die neuen Statuten, die Rechnungen und die Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen ab heute bis zum Versammlungstag auf dem Bureau der Betriebsleitung in Täuffelen zur Einsicht durch die Aktionäre auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können bei der Betriebsleitung bezogen werden oder vor der Versammlung im Versammlungslokal. Aktionäre geniessen gegen Ausweis am Versammlungstage freie Fahrt nach dem und vom Versammlungsort. U 41

Täuffelen, den 31. Juli 1945. DER VERWALTUNGSRAT.

HIGBA Genossenschaft für den Haus- und Grundbesitz, Basel

Ausserordentliche Versammlung der Mitglieder

Montag 27. August 1945, 14 Uhr 15, im Restaurant Heuwaage, Binningerstrasse/ Innere Margarethenstrasse, Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Berichterstattung der Verwaltung an die Mitglieder.
3. Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.
4. Demissionen.
5. Neuwahlen.
6. Verschiedenes. Q 246

Basel, den 14. August 1945.

Die Verwaltung der HIGBA Genossenschaft für den Haus- und Grundbesitz, Basel.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte
Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Dienstag den 28. August 1945, vormittags 11 Uhr, im Gebäude des Kaufmännischen Vereins, Sitzungszimmer, I. Stock, Aeschengraben 15 in Basel,** stattfindenden

35. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1944 bis 31. Januar 1945.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
   b) Entlastung der Verwaltung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Samstag den 25. August 1945, beim **Schweizerischen Bankverein in Basel** oder in **Zürich** oder bei den Herren **Ehinger & Co.** oder den Herren **Zahn & Co.** in **Basel** bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 18. August 1945 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 4[II], zur Einsicht der Aktionäre auf. Q 243

Basel, den 6. August 1945. DER VERWALTUNGSRAT.

AMFORD CORPORATION
American-Foreign Distributing Div.
170 Broadway, New York (N. Y.)
Vertreter der amerikanischen industrie
EXPORT und IMPORT
spezialisiert im Export von
SURPLUSES (Lager)
vom amerikanischen Gouvernement und der Kriegsfabriken
(Stahl, Maschinen, elektrische Ausrüstung, Mechanik, Medizin, chemische und pharmazeutische Produkte usw.)
nimmt Bestellungen entgegen und gibt Informationen
X 175

Eine Anzeige im Schweiz. Handelsamtsblatt hat besten Erfolg!

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.